

Presseinformation

LCG11288 (CI)

Samstag, 19. November 2011

Wien/Leute/Soziales/Lokales/Buntes/Sport/Leute

Eine Chance für den Fußball - BILD

Anhänge zur Meldung unter

http://presse.leisuregroup.at/sozialmarkt/match_20111119

Utl.: Match zwischen Red Bull Freestylern aus der ORF Show „Die große Chance“ gegen Kicker-Legenden zugunsten des Sozialmarkt Wien ging unentschieden aus. Toni Polster, Roman Gregory und Co lieferten sich hartes Match auf Initiative von Dominic Heinzl =

Wien (LCG) – Als durchaus ebenbürtige Gegner erwiesen sich Samstagnachmittag die Red Bull Freestyler rund um **Christian Kerschdorfer**. Auf Initiative von **Dominic Heinzl** traten sie zugunsten des Sozialmarkt Wien von **Alexander Schiel** gegen Legenden des rot-weiß-roten Fußballs an und erzielten mit artistischen Einlagen ein Unentschieden am Platz der Wiener Viktoria. Balltalent bewiesen unter anderem **Toni Polster**, **Christian Keglevits**, Alk Bottle-Frontman **Roman Gregory** als Tormann, **Michael Hatz**, **Markus Pürk** und **Vladimir Janocko**. Starkoch **Bernie Rieder** blieb dem grünen Rasen fern und unterstützte den Sozialmarkt lieber am Punschstand, während die ebenfalls aus „Die große Chance“ bekannte Austria 3-Formation mit „Es lebe der Sport“ die passende musikalische Begleitung lieferte. Für einen ungewöhnlichen Ankick sorgte Vizeeuropameister **Lukas Pratschker**, der mit seinem cleveren Hund **Falco** das Spiel eröffnete. Dass es ein harter Kampf werden würde, stellte Gregory im Tor gleich nach dem Ankick fest: „Fußball ist keine Demokratie“. Fünf Tore kassierte er dann allerdings von Kerschdorfer und seinen Mannen. Zumindest

stimmlich bekamen die Legenden durch Ö3-Comedyhirten **Peter Moizi** Unterstützung anderer bekannter Ex-Fußballer wie **Michael Konsel**.

„Als ich die Burschen in ‚Die große Chance‘ gesehen habe, wollte ich unbedingt herausfinden, wie sie sich gegen Vereinsspieler machen“, sagte Heinzl, der über das Ergebnis durchaus überrascht war. „Wenn ich mir die Nationalelf so anschaue hätte ich den Red Bull Freestylern sofort den Sieg zugetraut“, schmunzelte der Chili-Moderator. Während des für den Mannschaften einen Unentschieden gab, konnte sich Schiel über tatkräftige Unterstützung für sein engagiertes Projekt freuen. Schon im nächsten Frühjahr möchte er seinen dritten Sozialmarkt eröffnen. „Im Sport und in der Gesellschaft geht es eben um ein faires Miteinander“, so der Sozialmarkt-Betreiber abschließend.

Über den Sozialmarkt Wien.

Der 2008 von Alexander Schiel gegründete gemeinnützige Verein Sozialmarkt Wien betreibt zwei Geschäfte in der Bundeshauptstadt. Ohne jegliche Förderungen aus öffentlicher Hand leistet der Sozialmarkt Wien damit einen wesentlichen Beitrag, um den Menschen Zugang zu Konsumgütern des täglichen Bedarfs zu schaffen, die für sie nicht leistbar sind. Die beiden Geschäfte verzeichnen derzeit weit über 20.000 Mitglieder mit steigender Tendenz. In Wien leben rund 200.000 Menschen mit einem monatlichen Einkommen von unter 900 Euro, die auf Einrichtungen wie Sozialmärkte angewiesen sind, um ihre täglichen Grundbedürfnisse abdecken zu können und damit ein Leben in Würde führen.

~

Termin: Freestyler kicken gegen Legenden

Datum: Samstag, 19. November 2011
Uhrzeit: 13.00 Uhr
Ort: Sportplatz Wiener Viktoria
Adresse: 1120 Wien, Oswaldgasse 34

Website: <http://www.sozialmarkt.com>

Lageplan:

<http://maps.google.at/maps?q=1120+Wien,+Oswaldgasse+34&oe=utf-8&client=firefox-a&hnear=Oswaldgasse+34,+Meidling+1120+Wien&gl=at&t=m&z=16&vpsrc=0>

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

<mailto:khaelssberg@leisuregroup.at>